

Am 01.11.2018 veröffentlicht:

Sind "Deep State" und UNO Feinde Deutschlands?

Ja, behauptet die Schweizerische **EXPRESSZEITUNG** www.ExpressZeitung.com und veröffentlichte dazu eine Fülle von Zitaten und Beweisen. Deep State, UNO und die Bundesregierung planen die deutsche Bevölkerung durch "Replacement Migration" durch eine afrikanische negroide Rasse auszutauschen und zu vernichten (S.1-14). Das erfüllt, nach Meinung von Verfassungsrichtern den "Tatbestand Hochverrat & Völkermord" (S.32) "Das ist eine verfassungswidrige Politik der Deutschland beherrschenden politischen Kaste, die noch über der Ebene des Hochverrats anzusiedeln ist", so der Verfassungsrichter Prof. Di Fabio (S.15), Merkels Politik verstößt gegen sämtliche Gesetze, zerstört den Sozialstaat und führt nach Meinung des langjährigen höchsten CIA-Direktors General Michael Clayton zum Bürgerkrieg und der Vernichtung Deutschlands. Strohm bietet eine Fülle von weiteren Informationen und Fakten, die einen förmlich erschlagen. Dies ist wichtig, weil bisher alle Medien das Thema totgeschwiegen haben. Erst als Österreich der UNO die rote Karte zeigte, ergoss sich, mit Hilfe der Medien, eine Flut von Unwahrheiten über den deutschen Michel, um ihm seine eigene Vernichtung schmackhaft zu machen! P.S.: Ihr seht an der sofortigen Reaktion: Deep State hat alles unter Kontrolle!

Das zugehörige Video wurde von YouTube gelöscht.



Es ist noch zu sehen unter **vimeo**: <https://vimeo.com/298523941>

Wenn auch das Video nicht so sehr professionell erscheinen mag, so sind doch fast alle Aussagen überprüfbar und u.a. auch schon in Teilen auf dieser Homepage vorgestellt bzw. darüber informiert worden. Als Verschwörungstheorien sind sie schon lange nicht mehr anzusehen, sie sind leider Fakt.

Übersicht zu z.B. 3 Ausgaben der Schweizer Expresszeitung aus 2018:



**Merkels
Rechtsbruch**

Merkels Deutschland praktiziert verfassungswidrig schon seit Jahren, was der UN-Migrationspakt erreichen will.

Seite 18

**Systemkollaps? – Der
Rechtsstaat löst sich auf**

Angrund von Merkels illegaler Asyl- und Grenzpolitik ist das Rechtssystem mittlerweile immer weniger in der Lage, die Bürger zu schützen.

Seite 36



EXPRESSZEITUNG

Ausgabe 19, August 2018



Jetzt abonnieren Seite 2



**) Replacement Migration UN-Dokument, 2001*

«Globaler Pakt für Migration» Schwarz auf Weiss: Es gibt kein Zurück!

Am Freitag, den 13. Juli dieses Jahres, haben sich mehr als 190 Länder darauf geeinigt, am 10./11. Dezember 2018 in Marrakesch den «Globalen Pakt für Migration» der UN zu ratifizieren. Dass diese Einigung ausgerechnet am Wochenende des Finales der diesjährigen Fussballweltmeisterschaft zustande kam, war wohl kein Zufall. Geht es doch dabei um nichts Geringeres als um die globale, formale Abtretung nationaler Souveränität der einzelnen Staaten an den künftigen UN-Superstaat, die Auflösung demokratischer Gesellschaftsstrukturen und die einheitliche Strategie zur Unterdrückung, Verfolgung und Bekämpfung derjenigen Stimmen die sich kritisch dagegen äussern!

Fortsetzung auf Seite 2



Tatbestand Völkermord?

Merkel und die deutsche Regierung bewegen sich beinahe täglich auf dem, was die UN als das Verbrechen «Völkermord» definiert.

Seite 32



**UN-Migrationspakt:
Der Weg in die Tyrannei**

Der Pakt könnte die Meinungsfreiheit weltweit extrem einschränken und Migrationen zu einer Straftat machen.

Seite 60



**Wachsende Armut
in Deutschland**

Merkels «Willkommensrum» hinderte den Deutschen Konsens auf, die auf Dauer noch dristichere Absenkungen des Sozialstandards notwendig machen werden.

Seite 48



«Wir erklären erneut, dass Menschen gemäss dem Grundsatz der Nichtzurückweisung an Grenzen nicht zurückgewiesen werden dürfen.»

Punkt 24 der New Yorker Erklärung, Grundlage des «Globalen Pakts für Migration», der von fast allen 193 Mitgliedsstaaten der UN am 10. und 11. Dezember 2018 ratifiziert werden soll

Globaler Pakt für Migration - Schwarz auf Weiß: Es gibt kein Zurück!

Der von den Vereinten Nationen entwickelte «Globale Pakt für Migration» soll weltweit grenzenloses Zuwanderungsrecht für jeden garantieren.

Dessen Ausarbeitung ist jetzt in seiner finalen Phase und soll Dezember 2018 auf einer Gipfelkonferenz in Marokko von fast allen Staaten der Welt angenommen werden.

Das könnte zu einer neuen Dimension der Masseneinwanderung nach Europa führen und verheerende Folgen für die einheimischen Bevölkerungen nach sich ziehen.

Deutschland ist bei der Ausarbeitung des UN-Pakts an vorderster Stelle mit dabei und praktiziert verfassungswidrig schon seit Jahren, was der Pakt erreichen will: die grenzenlose Aufnahme und Versorgung aller ankommenden Migranten ohne Zurückweisung.

Dass Angela Merkel 2015 das Grundgesetz brach und die deutschen Staatsgrenzen auflöste, konnte den Bürokraten der UN nur recht sein, da sie sowieso seit Jahrzehnten auf eine Auflösung nationalen Rechts zugunsten internationaler Verträge setzen.

Inhalt:

Die Drahtzieher der Massenmigration in ihren eigenen Worten

Viele Zitate hochrangiger Entscheider zeugen davon, dass die «Flüchtlingskrise » in Wahrheit ein von langer Hand geplantes Projekt zur Auflösung der westlichen Bevölkerung darstellt.

Der finale Schritt der UN? - Globaler Pakt für Migration Der «Globale Pakte für Migration» der UN soll weltweit grenzenloses Zuwanderungsrecht für jeden garantieren.

Führt Deutschland die Migrations-Agenda der UN durch?

Den Vorsitz der vielleicht wichtigsten Planungsorganisation des Pakts hat bis Ende 2018, zusammen mit Marokko, Deutschland inne. Das deutsche Außenministerium orientiert sich klar an den Ideen Peter Sutherlands, der die «Homogenität der Völker» zerstören wollte.

Deutscher Rechtsbruch für die Ziele der UN?

Die deutsche Bundesregierung stellt sich in der Migrationskrise fortgesetzt über das Recht.

Teil 1: Bruch der Asylgesetze

Angela Merkel brach die Asylgesetze, indem sie sowohl die im Grundgesetz verankerte Drittstaatenregelung als auch die europäische Dublin-Verordnung missachtete.

Teil 2: Bruch der Einreisegesetze

Merkel brach die Einreisegesetze, da vor allem 2015 keine ausreichenden und der Ausnahmesituation entsprechenden Kontrollen an den deutschen Außen grenzen stattfanden.

Teil 3: Völkermord an den Deutschen?

Merkel und die deutsche Regierung bewegen sich beunruhigend nahe an dem, was die UN als das Verbrechen «Völkermord» definiert.

Teil 4: Rechtsbankrott in Deutschland

Aufgrund von Merkels verfassungswidriger Asyl- und Grenzpolitik ist das Rechtssystem mittlerweile völlig überlastet und damit auch immer weniger in der Lage, das Grundgesetz überhaupt durchzusetzen.

Teil 5: Senkung des Sozialstandards

Merkels «Willkommensruf» bürdete den Deutschen Kosten auf, die auf Dauer noch drastischere Absenkungen des Sozialstandards notwendig machen werden.

UN-Migrationspakt: Der Weg in die Tyrannei

Der UN-Pakt könnte die Meinungsfreiheit weltweit extrem einschränken und Migrationskritik zu einer Straftat machen.



**Merkels Deutschland:
Der zentraleuropäische Magnet
der Massenmigration**

Um ihr Ziel der Masseneinwanderung durchzusetzen, schreckt die Bundesregierung nicht einmal vor Rechtsbruch zurück.

Seite 32

**George Soros: Finanzier
der Migrations-
Infrastruktur**

Der Milliardär schuf mit riesigen Geldspenden an NGOs die Infrastruktur, um den Schleppern den Weg nach Europa zu öffnen.



Seite 33

EXPRESSZEITUNG

Ausgabe 14, Februar 2018



Jetzt abonnieren - Seite 3



**Von wegen
Krise!**

Massenmigration Seit Jahrzehnten geplant und umgesetzt

Das Phänomen der Masseneinwanderung nach Europa, das sich ab 2017 extrem verschärfte, bekam von Politik und Massenmedien das Prädikat «Pflüchtlingskrise» verpasst, was suggerierte, dass unerwartete Krisen Millionen Schutzsuchender nach Europa getrieben hätten. Dieser Erklärungsansatz weckt Zweifel, denn erstens werden seit Jahren diverse geopolitische Hebel in Bewegung gesetzt, um Menschen in vielen Teilen der Erde zum Verlassen ihrer Heimat zu drängen, und zweitens fällt es schwer, von einer «Krise» zu sprechen, wenn die Masseneinwanderung aus der Dritten Welt nach Europa genau die Erwartungen und Ziele erfüllt, die hochrangige Entscheidungsträger aus UN, EU und Pentagon seit Jahrzehnten offenherzig artikulieren.



**Die Muslimbruderschaft:
Weltherrschaft des Islam
durch Migration**

Die Muslimbruderschaft setzt offen darauf, die Weltherrschaft des Islam durch Migration zu erreichen.

Seite 37



**UN und EU: Die Auflösung
monokultureller Staaten auf
dem Weg zur Weltregierung**

EU und UN machen kollektiv: Nicht aus ihren Mägen vor Völkervermischung.

Seite 8



**Von der «Islamisierung»
über die Revolution
zur Invasion**

Wird es auf dem Höhepunkt ethnischer Unruhen zu einer russischen Invasion Europas kommen?

Seite 49



Die Vereinten Nationen wurden gegründet, um diese Konzeption (Anni: unvernünftige Völker) zu bekämpfen, was seit Jahrzehnten auch geschieht. Genau das war der Grund, warum die NATO im Kosovo kämpfte [...] Nämlich um ein System ethnischer Reinheit zu verhindern.»

Sérgio Vieira de Mello (†), ehemaliger UN-Hochkommissar für Menschenrechte

Von wegen Krise! Massenmigration - seit Jahrzehnten geplant und umgesetzt!

Das Phänomen der Masseneinwanderung nach Europa, das sich ab 2015 extrem verschärfte, bekam von Politik und Massenmedien das Prädikat «Flüchtlingskrise» verpasst, was suggerierte, dass unerwartete Krisen Millionen Schutzsuchender nach Europa getrieben hätten.

Dieser Erklärungsansatz weckt Zweifel, denn erstens werden seit Jahren diverse geopolitische Hebel in Bewegung gesetzt, um Menschen in vielen Teilen der Erde zum Verlassen ihrer Heimat zu drängen, und zweitens fällt es schwer, von einer «Krise» zu sprechen, wenn die Massenumsiedlung aus der Dritten Welt nach Europa genau die Erwartungen und Ziele erfüllt, die hochrangigste Entscheidungsträger aus UN, EU und Pentagon seit Jahrzehnten offenherzig artikulieren.

Inhalt:

Flüchtlingskrise oder geplanter Bevölkerungsaustausch?

Die Beweislage für eine künstlich und bewusst herbeigeführte Migrationswelle ist erdrückend. Dennoch glaubt die breite Masse bis heute an den modernen Mythos einer «humanitären Krise» aus dem Nichts.

UN und EU: Die Auflösung monokultureller Staaten auf dem Weg zur Weltregierung

Bereits weitgehend über nationale Interessen hinweg entscheidende Eine- Welt-Organisationen wie EU und UN machen keinerlei Hehl aus ihren Plänen zur Völkervermischung.

USA: Migration als Hegemonialstrategie für Europa

Das US-Pentagon zog in seinen Strategiepapieren den Import kulturfremder Bevölkerungsteile in ein gegnerisches Aufnahmeland in Betracht, um dieses zu schwächen und zu destabilisieren. Wird die US-«Migrationswaffe» heute gegen Europa eingesetzt?

George Soros: Finanzier der Migrations-Infrastruktur

Der Milliardär George Soros schuf mit seinen riesigen Geldspenden an NGOs die Infrastruktur, die den Schleppern den Weg nach Europa öffnete.

Merkels Deutschland: Der zentraleuropäische Magnet der Massenmigration

Den Verlautbarungen Dutzender Politiker für mehr Einwanderung ließ Angela Merkel im September 2015 die Entscheidung folgen, Ausländer, die ohne Aufenthaltstitel die Grenze überschreiten wollten, nicht aufzuhalten.

Die Muslimbruderschaft: Weltherrschaft des Islam durch Migration

Fernab der Aufmerksamkeit der Leitmedien setzt die in islamischen Ländern tonangebende Muslimbruderschaft offen darauf, die Weltherrschaft des Islam durch Migration zu erreichen.

Von der «Islamisierung» über die Revolution zur Invasion

Wird es auf dem Höhepunkt ethnosozialer Unruhen zu einer russischen Invasion Europas kommen? Es ist bemerkenswert, dass sich die Streitkräfte Russlands seit Jahren genau auf ein solches Szenario vorbereiten.



Nr. 13 aus 2018

Der unbemerkte Niedergang: Eine Zivilisation gibt sich auf

Findet vor unseren Augen etwa ein unbemerkter Völkermord statt? Gemäß UN-Völkerrecht ist es strikt verboten, eine Völkergruppe zu dezimieren.

Für den Straftatbestand Völkermord reicht es bereits aus, wenn ein Volk bewusst unter Lebensbedingungen gestellt wird, die auf dessen Reduzierung abzielen, also zum Beispiel durch «die Anordnung von Maßnahmen zur Geburtenverhinderung».

Ist es in unseren Gefilden nicht schon so weit?

Westliche Geburtenraten werden heute in der Tat durch politische Maßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit gesenkt, während Einwanderung in den Westen gefördert wird. Sind das Zusammenbrechen der Geburtenraten und die überbordende Immigration möglicherweise zwei Seiten derselben Medaille – nämlich des Bevölkerungsaustauschs?

Inhalt:

Die Auflösung der westlichen Gesellschaft

Das westliche Selbstwertgefühl wird heute von Ideologien marxistischen Ursprungs zerrüttet und ersetzt von Scham, Schuld und Selbsthass.

Bevölkerungsexplosion, Migration und Völkermord: Anschlag auf die Menschheit

Die ethnische Umgestaltung des Westens wäre bei fortlaufender Entwicklung nicht aufzuhalten:

Während Europa bis zum Jahr 2100 etwa 100 Millionen Menschen verloren haben wird, wird die Bevölkerung Afrikas regelrecht «explodieren».

Der unbemerkte Niedergang: Eine Zivilisation gibt sich auf

Tabuthema Geburtenerhöhung Alle großen deutschen Parteien mit Ausnahme der AfD behaupten, der beste Weg, um den «demografischen Wandel» und den angeblichen Mangel an Fachkräften zu meistern, sei die Integration von Menschen aus anderen Ländern.

Dabei wäre ein viel naheliegenderes Gegenmittel, die Geburtenrate der heimischen Bevölkerung anzuheben.

Die kommunistische Zersetzung der bürgerlichen Nationalstaaten

Kommunisten versuchten schon in den 20er-Jahren, Randgruppen gegen die bürgerliche Gesellschaftsordnung aufzuhetzen, indem man ihnen suggerierte, sie würden systematisch benachteiligt und unterdrückt.

Passiert genau das heute wieder?

Vorsicht, Zöpfe: Rassismus gegen Deutsche

Die auflagenstarke Apotheken-Graziszeitung Baby&Familie konfrontierte ihre Leser im Februar 2016 mit ungewöhnlich hartem Tobak: Der Artikel «Gefahr von rechts» warnte vor rechten Eltern, die vermehrt Kitas unsicher machen würden.

Ein «deutscher Patriot»: der Fall Deniz Yücel

Bei der Lektüre mancher Texte des vielgepriesenen Deniz Yücel's kann es einem regelrecht die Sprache verschlagen.

So erging sich Yücel als taz-Autor in **blanken Hasstiraden gegen Deutschland und die deutsche Bevölkerung, die bis hin zum Bejubeln des Verschwindens der deutschen Bevölkerung reichten.**